

Sachgebiet	Sachbearbeiter		
Gemeindewerke Cadolzburg	Herr Bittner		
Beratung	Datum	Behandlung	Zuständigkeit
Werkausschuss	14.10.2026	öffentlich	Entscheidung
Betreff			
Dreijähriges Kanal-TV-Untersuchungsprogramm			

1. Sachverhalt und Hintergrund:

Unsere Kanäle liegen unter der Erde. Ob ein Rohr Risse hat, undicht oder eingewachsen ist, sieht man nur mit einer Kamera, die durch den Kanal fährt. Bisher ist nur ein Teil des Netzes so untersucht, und viele Aufnahmen sind veraltet. Ohne aktuelles Bild können Sanierungen nicht sinnvoll geplant werden – wir reagieren erst, wenn etwas kaputt ist.

Deshalb soll das gesamte Netz in den nächsten drei Jahren planmäßig untersucht werden. Ein Fachbüro legt fest, welche Bereiche in welchem Jahr an der Reihe sind, und bereitet die Ausschreibung vor. Danach werden Kanalreinigung und Kamerabefahrung für alle drei Jahre gemeinsam ausgeschrieben.

Ein größerer Auftrag bringt in der Regel bessere Preise und erspart den Gemeindewerken drei getrennte Ausschreibungen. Die Ergebnisse fließen in den Generalentwässerungsplan ein.

2. Zielsetzung:

In drei Jahren ein vollständiges Bild vom Zustand des Kanalnetzes – als Grundlage für planbare Sanierungen statt teurer Reparaturen im Schadensfall.

3. Alternativen:

Weiter jährliche Einzelaufträge. Das bedeutet mehr Aufwand bei der Auslobung der Planungen und der Bauleistungen, schlechtere Preise, und das Netz wäre erst deutlich später vollständig erfasst.

4. Rechtliche Grundlagen:

Eigenüberwachungsverordnung (EÜV), Art. 88 GO, EBV, § 9 Abs. 3 Nr. 3 Buchst. a GeschO (Wertgrenze 250.000 €; liegt der Gesamtwert über drei Jahre darüber, entscheidet der Marktgemeinderat über die Vergabe); Vergaberecht (Rahmenvereinbarung).

5. Detaillierte Kostenaufstellung/Finanzierung:

Planungsleistung: Für die Planungen wird über die HOAI ein Honorarsatz an der Mindestschwelle der jeweiligen Honorarzone angesetzt. Dieses wird im Zuge der Erstellung der Ausarbeitung durch die Werke erarbeitet und kann heute noch nicht prognostiziert werden. Reinigung und Kamerabefahrung über drei Jahre können dann in voraussichtlich drei Jahren abgewickelt werden; eine grobe Kostenschätzung über Erfahrungswerte wird durch die Werke mit ausgearbeitet.

6. Schlussbemerkung und Entscheidungsvorbereitung:

Die Werkleitung schlägt vor, das Programm zu beschließen und die Ausschreibung der Planungsleistungen hierzu vorzubereiten. Die Planungen und die Vergaben zu den schließlichen Bauleistungen werden gesondert vorgelegt.

Vorschlag zum Beschluss:

Der Werkausschuss beschließt ein dreijähriges Programm zur Kamerauntersuchung des Kanalnetzes. Die Werkleitung bereitet die Ausschreibungen der Planungsleistungen vor; die Vergaben werden dem zuständigen Gremium gesondert vorgelegt.

Finanzierung:

<u>Finanzielle Auswirkungen:</u>	
☐ nein	☒ ja Gesamtkosten: Euro
<u>Jährliche Folgekosten:</u>	
☐ nein	☒ ja € / Jahr: (2027-2029) Euro
<u>Veranschlagung im Haushalt:</u>	
☐ nein	☐ ja Produkt: Konto:
wenn nein, Deckungsvorschlag:	
Produkt:	
Konto:	